

# Darf ich wiederkommen

Text: Heinrich Hermann Grafe (1818-1869)

Musik: Karl August Groos (1789-1861)

1. Darf ich wie-der - kom - men mit der-sel - ben Schuld? Hast Du nicht ver - lo - ren  
2. Wenn ich Dich so fra - ge, und ich seh Dich an, o, wie hat Dein Herz - e  
3. Gna - de und Ver - ge - ben heißt das sü - ße Wort; das trägt mich durchs Le - ben,

7

end - lich die Ge - duld? Ist denn Dei - ne Gna - de al - so täg - lich  
sich mir auf ge - tan! Lie - be, lau - ter Lie - be ist's, die mich um -  
nimmt den Jam - mer fort; brin - get Heil und Frie - den in mein Herz hi -

12

neu, dass Du willst ver - ge - ben, auch so oft es sei?  
fängt, ach, und ei - ne Lie - be, wie kein Mensch es denkt!  
nein, dass ich schon hie - nie - den kann recht se - lig sein.